



Schweizerischer Ingenieur- und Architekten-Verein  
Société suisse des ingénieurs et des architectes  
Società svizzera degli ingegneri e degli architetti  
Swiss Society of Engineers and Architects

CH-8027 Zürich – Postfach  
Selnaustrasse 16  
Telefon Zentrale 044/283 15 15  
Internet <http://www.sia.ch>

**gii**

Gesellschaft der Ingenieure  
der Industrie  
Groupe des ingénieurs  
de l'industrie

## Protokoll der Generalversammlung 24.3.2011, 16 Uhr 10, Pratteln

### TRAKTANDEN

#### Begrüssung

Der Präsident Alexandre Kounitzky begrüsst die anwesenden 13 gii-Mitglieder und eröffnet die GV 2011. Die Einladungen für die GV wurden fristgerecht verschickt. Die Liste der Teilnehmenden und der Entschuldigten ist separat erstellt.

#### 1. Protokoll der Generalversammlung vom März 2010 in Ittigen, BFE

Das Protokoll der GV 2010 wird angenommen und verdankt.

#### 2. Jahresbericht des Präsidenten

##### Personelles / Organisatorisches

- Unser langjähriges Vorstandsmitglied und ehemaliger Präsident **Peter Scheller** hat seinen Rücktritt aus unserem Vorstand gemeldet. Wir bedauern sein Ausscheiden sehr und hoffen, dass wir noch lange auf seine wertvolle Unterstützung zählen können. Nach 20 Jahren aktiver Teilnahme im Vorstand möchte Peter sich seiner Familie widmen können, die Grosskinder vermehrt hüten und nicht zuletzt mit seiner Frau reisen. Wir haben seine Einstellung und seine Engagements für die gii sehr geschätzt und danken unserem lieben Kollegen herzlich für seine wertvolle Arbeit in unserer Mitte.
- In der Person von **Peter Vonesch** konnten wir ein engagiertes GII-Mitglied als Kandidaten für unseren Vorstand gewinnen. Wir freuen uns, ihn der GV zur Wahl vorzuschlagen. Peter Vonesch ist dipl. El.-Ing. ETH/SIA und lic. oec. HSG. Beruflich ist er Dozent/Experte/Coach in den Bereichen Wirtschaft, Recht und Technik. Er coached insbesondere technologieorientierte Start-up-Firmen, vor allem aus ETH/EPFL, Universitäten und Fachhochschulen. Herr Vonesch beurteilt und unterstützt diese Firmen in den Bereichen Strategie, Geschäftssystem, Organisation und Finanzierungsmöglichkeiten, begleitet sie bei der Erstellung von Businessplänen und führt due diligence durch. Weiter ist er Coach, Jury- und Juryausschussmitglied beim Businessplanwettbewerb „Venture“ von McKinsey Company, ETH Zürich und KTI-CTI Förderagentur für Innovation des Bundes.
- Unser **Vereinssekretariat** haben wir noch nicht besetzen können. Diese Neubesetzung ist umso wichtiger, als die neue Person die Sekretariate sowohl von der gii als auch von der BZ T/I zu führen hat und eine Zunahme unserer Aktivitäten wie Vorträge, Firmenbesuche, Marketing, usw. zu verzeichnen ist.
- Andererseits suchen wir ein oder zwei weitere Vorstandsmitglieder. Unsere Mitglieder werden aufgerufen, sich für einen Beitritt in unseren sympathischen Vorstand zu melden!

## **Aktivitäten 2010**

### **Revision des GII Reglements**

Die letzte Änderung des GII Reglements ging auf das Jahr 1991 zurück. Seither haben sich einige Änderungen in der Struktur und in den Zielsetzungen der GII ergeben, sodass eine Anpassung des Reglements angebracht war. Insbesondere wurden unsere Aktivitäten in Energie und Nachhaltigkeit (Energie-Seminare), die Übernahme des Beratungszentrums von der Berufsgruppe Technik/Industrie, unsere Kooperationen mit ähnlich gelagerten Fachvereinen ausserhalb des SIA und die Integration der Regionalgruppen in den Hauptverein im revidierten Reglement berücksichtigt bzw. neu aufgeführt.

### **Vertretung von Ingenieuren ausserhalb des Baubereichs im SIA**

Die GII wurde von der BGTI beauftragt, eine Strategie für die Vertretung der Maschinen- und Elektroingenieure ausserhalb des Baubereichs im SIA auszuarbeiten. An diesem Projekt wird im 2011 intensiv gearbeitet.

### **Projekt Energieeffizienz in der Industrie**

Am 23. November 2010 fanden sich gegen 20 Personen zum ersten Seminar der gii „Energieeffizienz in der Industrie“ an der Hochschule Rapperswil ein. Nach dem Einführungsreferat von Martin Pulfer, BFE, vertieften Planungs- und Beratungsspezialisten die Aspekte der Energieeffizienz. Das gii-Pilotseminar wurde in Zusammenarbeit mit dem Schweizerischen Kunststoffverband durchgeführt. Die Planung für das zweite Energieeffizienz-Seminar für kunststoffverarbeitende Betriebe im Herbst 2011 ist gestartet. Mit spezifischen Seminaren zeigt die gii in ausgewählten Branchen mit hohem Energieverbrauch die konkreten Möglichkeiten der Energieeffizienz den Firmenverantwortlichen auf und ermöglicht, das Sparpotenzial zu ermitteln und Massnahmen zu definieren. In Zusammenarbeit mit 1to1, dem Energieberatungsteam der BKW, sind Seminare für die lebensmittelverarbeitenden Betriebe geplant.

Je nach Branche und Betrieb sind Energieeinsparungen von 10 bis 30% realistisch. Es gilt, die Massnahmen so zu gestalten, dass die grösstmögliche Hebelwirkung – spürbare Energiereduktionen mit vertretbaren Mitteln und kurzen Paybackzeiten – erreicht werden. Die Brisanz der Energiekosten und CO<sub>2</sub>-Problematik nimmt zu. Die Zusammenarbeit mit Berufsverbänden ist ein Erfolgsfaktor und zwingend.

### **BZ T/I**

Die gii hat die BZ T/I übernommen, das nun in einer „light“-Version weitergeführt wird. Das BZ T/I ist ein Vermittlungsvehikel zwischen Beratern und Ratsuchenden wie Firmen, Juristen (Expertisen), Stadtwerke etc. betrieben werden. Die Projektleitung wurde von Niklaus Rutishauser übernommen. In 2010 wurde ein Projekt mit einem griechischen Energieverteiler bearbeitet. Ein weiteres Projekt im Bereich Logistikanlagen konnte leider nicht weitergeführt werden. 2011 soll die Zusammenarbeit mit unseren Beratern intensiviert werden und Kontakte zu potenziellen Kunden geschaffen werden.

## **3. Finanzielles**

### **3.1 Rechnung 2010**

F. Mötsch präsentiert und erläutert die Jahresrechnung, die mit einem Plus von Fr. 1'262.31 einstimmig angenommen wird.

### **3.2 Bericht der Rechnungsrevisoren**

Der Revisorenbericht wird verlesen.

### **3.3 Genehmigung des Jahresberichts**

Der Jahresbericht wird von A. Kounitzky erläutert und einstimmig angenommen.

### **3.4 Erteilung der Décharge an den Vorstand**

Die anwesenden Mitglieder erteilen dem Vorstand einstimmig Décharge.

### **3.5 Genehmigung von Tätigkeitsprogramm, Budget 2011 und Jahresbeiträgen**

Das Tätigkeitsprogramm 2011 wird einstimmig angenommen.

Martin Borner beantragt, die Marketingausgaben mit Fr. 7'000 sowie die Erträge der Seminare mit Fr. 5'000 zu budgetieren. Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

Das vorgelegte Budget wird mit dieser Ergänzung einstimmig angenommen.

Der Mitgliederjahresbeitrag wird einstimmig bei Fr. 30 belassen

## **4. Vorstandswahlen**

Der Vorstand (ohne Peter Scheller) wird einstimmig wiedergewählt.

Peter Vonesch wird als neuer Vorstandsmitglied einstimmig gewählt.

## **5. Anträge**

Keine Anträge

## **6. Verschiedenes**

D. Oldenziel weist auf die attraktiven Anlässe des VDI Bodensee hin, die ein paralleles Familienprogramm anbieten. Die Anregung wird notiert.

Das GV-Programm begann mit einem gemeinsamen Mittagessen im Forum Würth. Einige Personen nutzen die Gelegenheit zur Besichtigung der Kunstaussstellung.

Um 14 Uhr begann Vortrag und Besichtigung der Gasentspannungsanlage des Gasverbund Mittelland in Arlesheim sowie der Kommandozentrale. Herzlichen Dank für den spannenden Einblick an die Referenten Chr. Neff (GVM) und W. Müller (Dr. Eicher+Pauli).

Nach dem Transfer zur Biopower Gasanlage in Pratteln fand die GV im Besucherpavillon statt.

Mit einem spannenden Vortrag, Film und Rundgang hat M. Keller, Geschäftsführer der Biopower den Teilnehmenden die Biogasanlage in den Bereichen Technik, Planung, Prozesse, Logistik, Ökonomie, Ökologie und Politik umfassend nahe gebracht. Herzlichen Dank an Mike Keller.

Mit einem Apéro wurde die GV 2011 gegen 19 Uhr beschlossen.

Für das Protokoll Martin Denz / 26.3.2011